

## Blog, Podcast, YouTube – Öffentlichkeitsarbeit 2.0?!

„Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur.“ (Markus 16,15) Diesen Satz spricht Jesus seinen Jüngern zu. Heute heißt „alle Welt“ für uns auch „virtuelle Welt“ – doch wie das Evangelium ins Web 2.0 bringen?

Web 2.0 gilt als „Mitmachinternet“, Öffentlichkeitsarbeit 2.0 ist somit „Mitmachöffentlichkeitsarbeit“. Das heißt Öffentlichkeitsarbeit wird interaktiv: Videos und Blogbeiträge werden verknüpft, kommentiert und weitergeleitet. Das passiert bereits mit allen möglichen Inhalten – warum nicht auch mit Inhalten der Jugendarbeit? „Wir begleiten junge Menschen dabei, ihr Leben aus diesem Glauben heraus zu gestalten.“ (zweites ejw-Ziel). Kommunikation 2.0 funktioniert wechselseitig (Are you listening: [www.youtube.com/watch?v=tWguPV6b9IA](http://www.youtube.com/watch?v=tWguPV6b9IA)) – um den ejw-Zielen gerecht zu werden braucht es unsere Inhalte im Internet. Einige Beispiele, wie das gelingen kann:

### Blogs

In einem Blog Andachten veröffentlichen ([www.ejw-blog.de](http://www.ejw-blog.de)). Ein Schulungsblog sichern die Inhalte ([www.ejw-webnet.de](http://www.ejw-webnet.de)). Einen „Backstageblog“ starten – Einblicke in die Arbeit des Jugendwerks oder vor einer Großveranstaltung (<http://jugendtag.wordpress.com>). Ideen aus der Jugendarbeit austauschen ([weblog.ferienlager-online.de](http://weblog.ferienlager-online.de), [www.ideasharing.de](http://www.ideasharing.de)). Als Workshop auf der Freizeit einen Blog gestalten anstatt einer Lagerzeitung (Internetzugang vorausgesetzt). Dank RSS-Feeds kann ich Blogs und Interseiten miteinander verknüpfen.

### Podcast

Bei einem Jugendgottesdienst die Predigt über die Verstärkeranlage mitzuschneiden ist technisch kein Problem. Einfach Laptop oder Aufnahmegerät anschließen – und die Predigt später als Download oder Podcast zur Verfügung stellen. Oder auf einer Freizeit einen Podcast zum Lagerthema erstellen. Die nötige technische Ausrüstung kann man in der Regel in den Kreismedienzentren ausleihen. Ein Podcast rund um Jugendarbeit ist z. B. der Willow YouthPod. Anleitungen rund ums „Podcasten“ unter [www.podcast.de](http://www.podcast.de)

### YouTube

Mit seinem Nutzernamen einen eigenen YouTube-Kanal anlegen (Beispiel: [www.youtube.com/ejwue](http://www.youtube.com/ejwue)). Dort können Filme (max. 10min und max. 2 GB) hochgeladen werden. Die Vorteile: es wird kein eigener Webspaces benötigt und mit dem von YouTube zur Verfügung gestellten HTML-Codes können Videos einfach in Webseiten eingebunden werden.

Musikunterlegungen sind größtenteils kein Problem, da die Gema YouTube als „Content Provider“, sprich Nutzer der Musik ansieht. Allerdings schwelt hier ein Streit zwischen der GEMA und YouTube, sodass sich die Richtlinien immer wieder ändern. Aktuelle Infos bietet YouTube auf seiner Seite unter Urheberrecht.

Auf dem YouTube-Kanal könnte Freizeittrailer oder auch eine Diashow mit einigen Bildern stehen. Jugendliche können die Videos dann mit eigenen Aufnahmen verknüpfen. Welche Qualität müssen die Videos haben? Die Antwort: kommt drauf an. Ein Veranstaltungstrailer sollte man nicht mit dem Handy aufnehmen. Wenn es dagegen nur darum geht, die Stimmung auf der Freizeit rüberzubringen, kann das Video auch sehr einfach produziert sein. Nicht vergessen: Einverständniserklärung, gegebenenfalls auch die der Eltern einholen.

Ein, wenn nicht gar das Argument gegen Aktivitäten im Web 2.0 ist „das kostet doch alles zuviel Zeit.“. Doch es muss nicht alles neu erfunden werden. Vieles gibt es schon – es muss nur den Weg ins Web finden. In jedem Jugendwerk und CVJM gibt es „jugendliche Experten“, die diese Aufgaben übernehmen können – einfach mal fragen! Ich wünsche viel Spaß und Erfolg beim Ausprobieren und Neues wagen!



Thomas Vollmer  
Student der Medien- und Kommunikationswissenschaften

Dieser Beitrag wurde noch für das UnterUns 3-2010 „Vernetzte Welten“ geschrieben und konnte leider aus Platzgründen nicht mehr abgedruckt werden.



[http://www.ejwue.de/service/unteruns-310\\_86.htm](http://www.ejwue.de/service/unteruns-310_86.htm)

Webcode: 218uu310

[www.ejwue.de/unteruns](http://www.ejwue.de/unteruns)

